Arthur Schnitzler an Hugo von Hofmannsthal, 25. 6. 1907

Wien 25. 6. 907

Mein lieber Hugo,

10

15

20

morgen fahren wir nach Villach; – von dort aus wollen wir uns umfehen, ob wir irgd was (Veldes? Wochein? oder fonft wo) – weñs gut geht, zu längerem Aufenthalt finden. Den Buben laffen wir erft nachkomen weñ wir wiffen, wo unfres Bleibens. Der Roman, den ich nun tüchtig durchfeile, zum großen Theil natürlich neu fchreibe, zieht mit. Das Winterftück hab ich weggeschmiffen; nicht weggelegt, da ich in ein fchlechtes Verhältnis dazu gerieth. Irgend ein Wurzelfehler war da, fo das ich durch corrigiren nicht weiter kam. Vielleicht muß der Stoff in andre Erde gesetzt werden, doch weiß ich noch nicht in welche. Vorläufig gehn mir andre theatralische Einfälle näher. – Wir haben in der letzten Zeit viele Leute gesehen; es gab manche sehr gute Stunden, mit Richard, Wassermann, Kainz, ^Fred, und andre^; auch das Tennis war schön – nur lockt es mich doch ins einsamere. Der Gräfin Thun hab ich die Dämerseelen geschickt; sie hat in einem sehr liebenswürdg Telegram gedankt. Wie lange bleiben Sie noch am Lido? Von endgiltigem Zeltausschlag verständige ich Sie gleich. Ich hoffe Sie lesen im September was wundervolles vor.

Seien Sie, und Gerty herzlichft gegrüßt, von Olga u mir. Ihr

Arthur

- FDH, Hs-30885,128.
 Brief, 1 Blatt, 3 Seiten
 Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Erwähnte Entitäten

Personen: Richard Beer-Hofmann, Hugo von Hofmannsthal, Gertrude von Hofmannsthal, Josef Kainz, Heinrich Schnitzler, Olga Schnitzler, Christiane von Thun-Hohenstein-Salm-Reifferscheidt, W. Fred, Jakob Wassermann Werke: Das Wort. Tragikomödie in fünf Akten, Der Weg ins Freie. Roman, Dämmerseelen. Novellen Orte: Die Wochein, Lido, Veldes, Villach, Wien

QUELLE: Arthur Schnitzler an Hugo von Hofmannsthal, 25.6.1907. Herausgegeben von Martin Anton Mül-

ler und Gerd-Hermann Susen. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01686.html (Stand 13. Mai 2023)